

INHALTSVERZEICHNIS

7	Geleitwort der Stiftung »ars et studium«	58	5. Am Hof Herzog Albrechts V. von Bayern
8	Vorwort und Dank	58	5.1. Der Aufstieg des Hauses Wittelsbach im 16. Jahrhundert
11	1. Einführung	61	5.2. Schwarz als Porträtiert der herzoglichen Familie
12	1.1. Forschungsstand	61	5.2.1. Das Familienalbum der Wittelsbacher
18	1.2. Fragestellung	67	5.2.2. Das Totenbildnis Herzog Albrechts V.
19	Summary: Chapter 1	69	Summary: Chapter 5
21	2. Vita: eine quellenbasierte Annäherung an Schwarz	70	6. Am Hof Herzog Wilhelms V. von Bayern
29	Biography	70	6.1. Die Hofhaltung des Thronfolgers auf Burg Trausnitz
37	3. Venezianische Prägung: Schwarz' Italienaufenthalt (1570/1571)	72	6.2. Der Münchner Hof unter Wilhelm V.
38	3.1. Mitarbeiter in Tizians Werkstatt?	72	6.2.1. Die Organisation der Künstler am Hof unter der Leitung von Friedrich Sustris
39	3.2. Kein Wegbereiter: zur Rolle Lambert Sustris'	73	6.2.2. Die Position als »Hofmaler«
41	3.3. Schwarz, Veroneses Werkstatt und die Villa Giunti in Magnadola di Cessalto	74	6.2.3. Der »Neue Gartenbau« und die Schaffung einer standesgemäßen Herrscheridentität
43	3.4. Schwarz und der späte Einfluss Tintorettos	78	6.2.4. Die Kammerkapellen in der Neuveste
45	Summary: Chapter 3	81	6.3. Die Residenzstadt München und St. Michael als Zentrum der katholischen Konfessionalisierung im Alten Reich
46	4. Stadtmaier in München	81	6.3.1. Die bayerischen Wittelsbacher im 16. Jahrhundert und die Konfessionsfrage
46	4.1. Die Fassadenmalereien in München	85	6.3.2. Himmlische Andachtsbilder: die Marienbilder
46	4.1.1. Die Auferstehung Christi in der Burggasse	87	6.3.3. Triumph des Glaubens: die Altarbilder für St. Michael
48	4.1.2. Der Raub der Sabinerinnen in der Kaufingerstraße	93	Summary: Chapter 6
50	4.1.3. Weitere Fassadenentwürfe?	94	7. Künstlerische Nachwirkung
51	4.2. Der Einfluss Melchior Bocksbergers	94	7.1. Beliebte Bildmotive: Schwarz und die Reproduktionsgrafik
57	Summary: Chapter 4	95	7.2. Berühmte Kopisten und lange Tradierungswege
		98	Summary: Chapter 7

99	8. Resümee	ANHANG
102	Conclusion	452 1. Archivalische Quellen zu Christoph Schwarz
105	Anmerkungen	
135	TAFELTEIL	478 2. Materialausgaben für die Altarblätter in St. Michael
		478 2.1. Materialausgaben für das Altarblatt <i>Kreuzigung des hl. Andreas</i> in chronologischer Reihenfolge
		480 2.2. Materialausgaben für das Altarblatt <i>Der hl. Michael stürzt Luzifer</i> in chronologischer Reihenfolge
227	KATALOG	482 3. Quellen- und Literaturverzeichnis
		482 3.1. Ungedruckte Quellen (in chronologischer Reihung)
		483 3.2. Gedruckte Quellen
		485 3.3. Literatur
228	1. Gemälde	
228	1.1. Eigenhändige Gemälde G I	514 4. Konkordanz: Geissler Nummer – Diefenthaler Nummer
258	1.2. Verlorene und verschollene Gemälde G II	514 Konkordanz G I
279	1.3. Gemäldekopien und kunsthandwerkliche Nachbildungen G III	515 Konkordanz G II
312	1.4. Fälschlich zugeschriebene Gemälde G IV	520 Konkordanz G III
320	2. Zeichnungen	520 Konkordanz G IV
320	2.1. Eigenhändige Zeichnungen Z I	524 Konkordanz Z I
347	2.2. Fragliche Zeichnungen Z II	525 Konkordanz Z II
351	2.3. Nachzeichnungen Z III	526 Konkordanz Z III
405	2.4. Fälschlich zugeschriebene Zeichnungen Z IV	527 Konkordanz Z IV
412	3. Reproduktionsgrafik	529 Konkordanz St I
412	3.1. Reproduktionsgrafik nach eigenhändigen Werken St I	532 Konkordanz St II
436	3.2. Verschollene und falsch zugeschriebene Reproduktionsgrafik nach Schwarz St II	
439	3.3. Reproduktionsgrafiken – Ortsverzeichnis	
440	Anmerkungen zum Katalog	534 Register
		543 Abbildungsnachweis
		544 Impressum